

2.4 Projektgruppe Forum Quartiersentwicklung

Das FORUM Quartiersentwicklung, hervorgegangen aus dem Verein FORUM Schwabing am Olympiapark e.V., der im Jahr 2008 mit dem Verein Wagnis e.V. zum Ackermannbogen e.V. fusionierte, versteht sich als Diskussions- und Aktionsplattform aller derzeit oder künftig hier wohnenden Bürger. Die Projektgruppe veranstaltete in den letzten Jahren jeweils am ersten Mittwoch des Monats einen Jour Fixe, genannt MittwochsTreff.

Die Themen 2011/2012

Das FORUM ist ein Ort für Information, Diskussion und Erfahrungsaustausch zur Entwicklung unseres Neubauviertels, das stadt- und bundesweit als Modellquartier bekannt ist. Im vergangenen Vereinsjahr beschäftigten uns solidarisch und generationenübergreifend folgende Themen:

- Teilnahme am "Workshop zur Objektplanung zur Urbanen Mitte für den Ackermannbogen" am 8. und 9. Juni 2011 mit einer Gemeinschaftspräsentation mit allen Projektgruppen im Ackermannbogen e.V. und Urbanes Wohnen e.V.. Dabei wurde auf die Ergebnisse der Bewohnerumfrage 2010 zur Gestaltung des Stadtplatzes Bezug genommen. Kopien der ausführlichen Umfrageergebnisse wurden an alle Anwesenden verteilt.
- Präsentation der MVG im MittwochsTreff am 1. Juni 2011 zum geplanten Fahrplanwechsel für den Bus 154 ab Dezember 2011 mit geplanter Durchfahrt durch die Baustraßen des 4. Bauabschnitts bei laufendem Baustellenbetrieb. Eine Thematik, für die die MVG von fast allen 60 Anwesenden großen Protest erntete.
- Schreiben an alle Stadträte am 15. Juni 2011 zwecks Beibehaltung der bisherigen Linienführung bis zur Fertigstellung des 4. Bauabschnitts. Entsprechende Artikel erschienen in der SZ und in Hallo München. Der Stadtrat hat den Fahrplanwechsel zum Dezember 2011 dennoch formal genehmigt. Jetzt, im Frühjahr, hofft die MVG, dass die Baustraße bis zum Sommer 2012 fertiggestellt wird, um dann durch die Mitte zu fahren und die bisherige Linienführung aufzugeben.
- Grundsätzlich setzen sich die Aktiven im Forum Quartiersentwicklung, ebenso wie der Bezirksausschuss BA4, gegenüber MVG und Stadt München für eine schnellere U-Bahn-Anbindung, und, wenn der Bus nach dem Willen der MVG schon durch die begrünte Mitte fahren muss, eine Weiterführung nach Norden und Beibehaltung der dortigen Haltestelle ein.
- Präsentation der detaillierten Planungen des Siegerentwurfs des Wohnbau- und Supermarktkomplexes zwischen künftigem Stadtplatz und Elisabeth-Kohn-Straße am 5. Oktober 2011 durch die beiden städtischen Wohnbauunternehmen GWG und Gewofag. Ein sehr interessanter Vortrag vor 60 Anwesenden, auf dem viele Fragen der Anwohner zum Bauvorhaben und zur Verkehrserschließung diskutiert werden konnten.
- Unterstützung der Projektgruppe Ökologie im Protest gegen die Baumfällungen im 4. Bauabschnitt trotz gegenteiligem Versprechen auf dem Workshop zur Urbanen Mitte. Hier hatten wir das zweifelhafte Vergnügen, uns mit der Kommunikationspolitik und den Kommunikationshürden innerhalb der städtischen Referate näher zu befassen.
- Das Dezembertreffen stand fast schon traditionell unter dem Motto „Weihnachtstreffen mit Wein und Bier, Plätzchen und Chips“ und bot Gelegenheit, aktuelle Themen im großen Kreis zu diskutieren.

- Ein weiteres Thema war die Gefährdung von Schulkindern durch den LKW-Baustellenverkehr an der Elisabeth-Kohn-Straße. Hier konnte mit Unterstützung des BA, Unterausschuss Verkehr, die Einsetzung einer Aufsichtsperson an der Baustellenausfahrt in den Morgen- und Mittagsstunden erreicht werden. Die Dauer der von der Stadt beauftragten Maßnahme ist unklar. Wir bleiben dran.
- Den MittwochsTreff am 1. Februar 2012 haben wir auf Initiative der Nachbarschaftsbörse und der Projektgruppe ÄlwA dem Europäischen Jahr 2012 „Aktives Altern und Solidarität zwischen den Generationen“ gewidmet. Der Termin wurde im entsprechenden Programm der Stadt München veröffentlicht. Die Projektgruppen haben eine gemeinsame Präsentation vorbereitet.
- Als zusätzlicher MittwochsTreff fand am 15. Februar 2012 im SchauRaum, zusammen mit dem KulturTeam, ein sehr interessantes Künstlergespräch mit Martin Schmidt statt, dem Künstler der Feuerwerksrakete „START“, die an der neuen Mittelschule in den Himmel ragt.
- Der MittwochsTreff am 7. März 2012 umfasste auf Anregung der PG Ökologie eine Präsentation des Landesbundes für Vogelschutz zum Thema „Nachbar Natur, das Biotop 117“ angesichts umliegender Bautätigkeiten, gefolgt von der Vorstellung der vier Baugruppenprojekte „Schwabing Hoch Vier“, die direkt westlich an das Biotop angrenzen, durch die Architekten der Leitbaugemeinschaft. Explosiver Stoff war dabei der „klassische“ Konflikt zwischen Bauträgerinteressen (wir müssen für unsere Tiegarage ins Biotop hinein abböscheln) und Naturschutzinteressen (das Biotop darf nicht angetastet werden).
- Für den MittwochsTreff am 9. Mai 2012 (Jour Fixe um eine Woche verschoben) konnten wir die Initiatoren der Initiative „Ein Englischer Garten“ für eine Präsentation über den aktuellen Stand ihres Tunnelprojektes gewinnen, gefolgt vom Thema „Grüne Achse Schwabing wird Urbanes NaturNetz München“.
- Weitere Themen für 2012 werden sein:
Baugruppen und Bauvorhaben im 4. Bauabschnitt (Juli, Oktober), Nisthilfen für Gebäudebrüter (Juli), Stadtbus 154, provisorische und endgültige Trassenführungen, Wettbewerbsprogramm und Ergebnisse zur Gestaltung der Urbanen Mitte und Kunst im öffentlichen Raum, ...

Der MittwochsTreff

Der MittwochsTreff findet meist am ersten Mittwoch des Monats (außer in den Ferien) um 20 Uhr im Haus Olymp, Elisabeth-Kohn-Str. 29, statt. Informationen zum jeweiligen Thema einige Tage vorher über die Website www.ackermannbogen-ev.de/projektgruppen oder als Abo über den E-Mail-Verteiler.

Der E-Mail-Verteiler des FORUMs zum Versand der MittwochsTreff-Einladungen wird seit Anfang 2012 neu aufgebaut. Zur Aufnahme in den Verteiler senden Sie bitte eine Mail an: k.heese@forum.ackermannbogen-ev.de.

Derzeitige Ansprechpartner der Projektgruppe FORUM Quartiersentwicklung sind Karin Heese, Manfred Drum und Herbert Grill zusammen mit einem guten Dutzend engagierter Nachbarn, gemeinsam erreichbar unter forum@ackermannbogen-ev.de.

Einladung

Alle, die sich für die bauliche Entwicklung und die Verkehrserschließung des Quartiers interessieren, sind herzlich eingeladen, zuzuhören, mitzudiskutieren und sich einzubringen!

*Karin Heese, Manfred Drum und Herbert Grill
für die Projektgruppe FORUM Quartiersentwicklung*